

Radfahren gegen die Wirtschaftsschwäche in Hessen

AUTOR

Dr. Gertrud R. Traud
 Chefvolkswirtin/
 Leitung Research
 Telefon: 0 69/91 32-20 24
 research@helaba.de

REDAKTION

Barbara Bahadori

HERAUSGEBER

Helaba
 Landesbank
 Hessen-Thüringen
 MAIN TOWER
 Neue Mainzer Str. 52-58
 60311 Frankfurt am Main
 Telefon: 0 69/91 32-20 24
 Telefax: 0 69/91 32-22 44

Ich fahre gerne Rad: Ob Trekking-, Mountainbike oder Rennrad – alles trägt zu meinem Wohlbefinden bei. In den letzten Jahren habe ich fast nur das Rennrad genutzt, denn die Leichtigkeit der Fortbewegung ist unschlagbar. Damit meine ich aber nicht den Verkehr in der Stadt, selbst wenn es vernünftige Radwege gibt. Hat man jedoch den urbanen Raum verlassen, eröffnen sich Horizonte. Die Welt fliegt vorbei und mit erhöhtem Puls stellen sich schnell Glücksgefühle ein.

Hierzu können ausgebaut Radwege im ländlichen Raum einen wichtigen Beitrag leisten. Hessen hat davon einige zu bieten. Im letzten Jahr bin ich bereits von Fulda über den Milseburg-Radweg zur Wasserkuppe gefahren. Ferien machen in der Heimatregion war also schon vor Corona nichts Besonderes für mich. Allerdings war ich in der Vergangenheit auch jenseits Hessens unterwegs: Italien, Spanien, Österreich – überall gibt es tolle Radstrecken, flach oder hoch hinauf.

Die Reisewarnungen aufgrund der Corona-Pandemie beeinträchtigen jedoch die Vorfreude auf eine Urlaubsreise. So habe ich mich in diesem Jahr für Urlaub zu Hause entschieden. Dabei bin ich auf ein Radvergnügen direkt vor den Toren Frankfurts gestoßen: der Vulkanradweg. Auf einer Länge von 94 Kilometern verbindet er die Wetterau mit dem hohen Vogelsberg. Die Strecke verläuft überwiegend entlang einer alten Bahnlinie. Entsprechend ist die Steigung mit zumeist nur eins bis zwei Prozent moderat und leicht zu fahren. Ich bin schon viele Tausend Kilometer geradelt, aber eine solche Qualität der Fahrbahn und Ausschilderung habe ich noch nie erlebt. Dazu gesellt sich eine abwechslungsreiche Landschaft mit Wiesen und Feldern, Flüssen und Seen sowie zahlreichen geschmackvoll gestalteten Plätzen für eine kleine Rast.

Die hessischen Herbstferien beginnen in gut drei Wochen. Da es keiner langen Anreise bedarf, empfehle ich diese Radstrecke für einen Kurzurlaub. Zumal sich die deutsche Wirtschaft nach dem Einbruch im zweiten Quartal zwar wieder in einem Aufschwung befindet, von dem aufgrund der Corona-Maßnahmen aber nicht alle Unternehmen gleichermaßen profitieren. Schwierig bleibt die Lage im Tourismus oder im Messewesen.

Die hohe Internationalität, die gerade Frankfurt durch Flughafen, Banken und Messe vor Corona viele Besucher brachte, wird derzeit zur Achillesferse. So buchten ausländische Gäste vor der Pandemie 26 % der Übernachtungen in Hessen und damit mehr als im Bundesdurchschnitt mit 21 %. Zuletzt waren es in Hessen weniger als 10 %. Zwar waren die hiesigen Übernachtungen nicht ganz so stark eingebrochen wie in Deutschland insgesamt, allerdings gestaltet sich der Weg aus der Krise deutlich schwieriger. Derzeit liegen die Übernachtungen in Hessen noch fast 60 % unter dem Vorjahresniveau.

Ich gehe davon aus, dass sich die Erholung in den nächsten Monaten fortsetzen wird; im Jahresdurchschnitt jedoch sollten nicht nur die Übernachtungen, sondern auch die gesamte Wirtschaftsleistung in Hessen mit einem Rückgang von rund 8 % stärker von Corona betroffen sein als Deutschland mit 6 %. Damit wäre der Wirtschaftseinbruch ausgeprägter als in der Finanzkrise.

Wenn Sie also zur Stärkung der hessischen Wirtschaft beitragen möchten und gleichzeitig etwas Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen, empfehle ich den Vulkanradweg. Sie müssen nicht die ganze Strecke fahren, es gibt überall gute Einstiegsmöglichkeiten – oder am besten Sie übernachten in einem idyllischen Ort an der Strecke und fahren erst am nächsten Tag weiter. ■

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.